No. 5.

Posener Intelligenz-Blatt.

Mittwoch, den 15. Mai 1816.

Angekommene Fremde vom 8. Mai 1816.

Herr Criminalrath und Justiz-Commissar. Krause nebst Frau und Sohn aus Jastrow, logiren in Nr. 83 auf St. Martin; Herr Candidat der Rechte Peter Wodzicki aus Warschau l. 35 auf der Walischei; Frau Gutsbesitzerin Brennessel aus Dąbrowka, l. in Nr. 52 auf dem Markt; Fr. Gutsbesitzer. v. Zakrzewska aus Rakoniewie, l. in Nr. 168 auf der Wasserstr.; die Herren Gutsbesitzer v. Garczynski aus Zaleiewo, v. Krzyżanowski aus Murzynowko, v. Karczewski aus Chlepowo, Herr Pächter v. Lesczynski aus Łęgu, Herr Major v. Kehler aus Breslau, logiren in Nr. 391 auf der Gärberstr.; Fr. Fürstin v. Sułkowska aus Reisen, l. in Nr. 1 auf St. Martin; Fr. Gräfin v. Gaiewska aus Wollstein, Herr v. Kowalski aus Gryzyna, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmstr.; Herr v. Modlibowski aus Wewiorczyn und Herr Salz-Inspektor Michalski aus Exin, l. in Nr. 100 auf der Walischei.

Den 9. Mai.

Herr v. Kowalewicz aus Szalonke und die Herren Pächter Fabian Koszutski aus Szczytnik und Vincent Koszutski aus Podobowie, l. in Nr. 100 auf der Walischei; Die Herren Handelsmänner Berel Levin und Salamon Levin Casper aus Filehne, l. in Nr. 3 auf St. Adalbert; Herr Kaufmann Carl Pietzker aus Berlin, Hr. Commissarius Franz Kowalski aus Gorka, Hr. Kaufmann Friedrich Behens aus Tomischel u. Herr Lieutenant v. Loga aus Roszan, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Herr v. Zabłocki aus Koszut, Herr Kaufmann Töpper aus Filehne u. Herr Gutsbesitzer v. Binkowski aus Mierzewo, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstr.; Herr Amtsrath Teudchen aus Moschin, Herr Abt v. Zurawski aus Obra u. Herr Gutsbesitzer v. Trębecki aus Chocz, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Herr Gutsbesitzer v. Mielinski aus Markowic u. Hr. Pächter Mrozynski aus Domesław, l. in Nr. 391 auf der Gärber-

str.; Herr Probst Kozutski aus Lissa, Hr. Gutsbesitzer v. Kurnatowski aus Ruskowo und Hr. Pächter v. Białykowski aus Pannenko, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Commissar. Carl Knippel aus Pinne, Hr. Apotheker Benjamin Scheffer aus Schocken und Hr. Kaufmann Heinrich Wilke aus Opałnica, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Herr Prediger Sageaux aus Lissa, l. in der Wohnung des Herrn Prediger Bornemann; Herr Fürst v. Sułkowski aus Warschau, l. in Nr. 1 auf St. Martin.

Den 10. Mai.

Herr General-Major Prinz Biron aus Curland, l. im Palais des Hrn. Grafen v. Dzialinski; Herr Pastor Herzog aus Kranz, l. in Nr. 45 am Markt; Herr Pächter Rokossowski aus Biechowo und Herr Gutsbesitzer Mielinski aus Gościeszyn, l. in Nr. 187 auf der Wasserstraße; Die Herren Pächter Jungmann aus Chorzymin u. Gaffke aus Zordyn, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Die Herren Gutsbesitzer v. Zychlinski u. Seraphin v. Zychlinski aus Grzymysław, v. Turno aus Niepruszewo und Herr Capitain v. Negolewski aus Negolewo, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstr.; Herr Gutsbesitzer Forsyth aus Długa-Goslina l. in Nr. 1 auf St. Martin; Herr Gutsbesitzer Draminski aus Gostkowo, Herr Zollschreiber Franz Gaiewski aus Bomst und Herr Bürger Tuzanski aus Rawicz, l. in Nr. 33 auf der Walischei; Herr v. Rozrazewski aus Boguniewo, Herr Pächter Lange aus Kornath, die Herrn Pächter Dembinski und Draminski aus Gostkowo, die Herren Pächter Baszynski und Niezychowski aus Tarnowo l. in Nr. 26 auf der Walischei; Herr v. Swiniarski aus Ostrowo, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Obristlieutenant Graf v. Reichenbach aus Berlin und Herr Gutsbesitzer v. Chłapowski aus Lapuchowo, l. in Nr. 165 auf der Wilhelmstr. die Herren: v. Nasierowski aus Mączniki, v. Iłowiecki aus Gącz, v. Grzybowski aus Powidz, l. in Nr. 100 auf der Walischei.

Den 11. Mai.

Die Herren Gutsbesitzer: v. Koscielski aus Gołembin, v. Swiszulski aus Krerowo, l. in Nr. 168 auf der Wasserstr.; Herr Gutsbesitzer v. Opitz aus Lissa und Herr Oberamtmann Bocquet aus Duszník, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstr.; Herr Stadt-Inspektor Schmid aus Grünberg, Herr Obrist v. Massow aus Pommern, Herr Gutsbesitzer v. Jarzebowski aus Gollnitz, l. in Nr. 244 auf der Breslauerstr.; Herr Gutsbesitzer v. Zychlinski aus Jerka, l. in Nr. 251 auf der Breslauerstr.; Herr Referendarius Schenk mit seinem Stiefsohn aus Peisern, Herr Pächter Kozłowski aus Arcugowo, Hr. Pächter Modlinski aus Lublin, l. in Nr. 391 auf der Gärberstraße; Herr Gutsbesitzer v. Krzyżanowski aus Roznowo, Herr Commissar. Dunin aus Bie-

zdrowo, l. in Nr. 394 auf der Gärberstr.; Herr Kreis-Sekretair Wilke aus Kosten, Frau Direktorin Caroline Pichacet aus Conitz, Herr Pächter v. Dzierzanowski aus Trombinko, Herr v. Sieraszewski aus Lubin, l. in Nr. 99 auf der Wilde, Herr Einnehmer Sikorski aus Miłosław, l. in Nr. 136 auf der Wilhelmstr.; Herr Lieferant Chaim Katz aus Krotoszyn, l. in Nr. 3 auf St. Adalbert; Herr General-Pächter Lizak aus Berlin, l. in Nr. 33 auf der Walischei.

Abgegangen: Den 8. Mai.

Die Herren: Gutsbesitzer Bansemer nach Złotnik, Gutsbesitzer v. Mrozynki nach Domosławic, Gutsbesitzer v. Dzierzanowski nach Modliszewko, Pächter Morza nach Karniszewo, Pächter Pągowski nach Rzegoczyn, Pächter Gulczewicz nach Komorowo.

Den 9. Mai.

Die Herren: Kaufmann August Greulich nach Rackwitz, Major v. Köhler nach Neustettin, v. Karczewski nach Chłapowo, Graf v. Sokolnicki nach Borowo, Major Schäfer nach Schweidnitz, Probst Kurkowski und v. Radecki nach Rothdorf, v. Lewandowski nach Dalewo, v. Trębecki nach Retschke, v. Gaiewski nach Sarnowo, Oberamtmann Grützmacher nach Radziejewo, Applikant v. Radziminski nach Bromberg, Prediger Przybylski nach Winna, Apotheker Heinrich nach Wągrowiec, Commissar. Marquard nach Czacz, Commissar. Nowacki nach Gurka, Major v. Alenborg nach Königsberg, Lieutenant Schmidt nebst Bruder nach Lissa, v. Starzeński nach Wierzec, v. Kerski nach Koninko, v. Prosimski nach Gersdorf, Frau v. Prosimska nach Kąszyn, Lieferant Seelig Cohn nach Karge.

Den 10. Mai.

Die Herren: v. Białykowski nach Pannenko, Frau v. Kurnatowska nach Raszkowo, Probst Kazubski nach Lissa, v. Lipski nach Czerniejewo, General v. Kosinski nach Targowa-Górka, Frau Marschallin v. Bronitz nach Popowo, v. Kowalski nach Gryzyna, v. Binkowski nach Mierzewo, v. Zabłocki nach Koszut, v. Dobrygoyski nach Kawenczyn.

Den 11. Mai.

Die Herren: v. Garczynski und v. Leszczynski nach Szelejewo, v. Krynkowski und v. Jablonski nach Krobin, v. Milanski nach Markowic, v. Mrozynski nach Domosław, v. Negolewski nach Negolewo, v. Zychlinski nach Grzymisław, Kapitain v. Turna nach Sędzin, Kaufmann Tepper nach Filehne.

Seine Majestät der König haben mittelst höchster Kabinets-Ordre vom 20sten v. M. auf den Bericht der General-Ordens-Commission über die Mißbräuche, welche durch Nachahmung und Abänderung der Kriegs-Denkmünzen statt finden, zu beschließen geruhet:

daß nicht nur die Nachbildung der Denkmünzen, sondern auch das Verfertigen von Zierathen, Veränderungen oder sinnbildlichen Darstellungen der allerhöchsten Orts verliehenen Orden und Ehrenzeichen künftig allgemein unterbleiben, und daß der Handel mit Gegenständen dieser Art so wenig weiter statt finden, als gestattet seyn soll, die Orden und Ehrenzeichen anders als in den vorgeschriebenen Formen zu tragen.

Indem ich diese allerhöchste Willensmeinung hiermit zur Kenntniß des Publikums bringe, bin ich überzeugt, daß ein jeder, ohne daß es eines besondern Strafgesetzes bedürfe, sich bestreben wird, den Befehlen Sr. Majestät pünktlich Folge zu leisten.

Berlin, den 1. Mai 1816.

Der Staatskanzler C. Fürst v. Hardenberg.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung der höchsten Behörde ist eine deutsche Uebersetzung der Gesetzsammlung des ehemaligen Herzogthums Warschau veranlaßt, und, nachdem jetzt der Druck derselben vollendet ist, von meinem Chef, dem Ober-Appellations-Gerichts-Präsidenten, Herrn von Schönermark, mir der Debit übertragen worden. Dem gemäß ersuche ich diejenigen, welche das, aus 4 Bänden bestehende Werk für den, blos nach den Kosten berechneten Preis von Zwei Thalern in Courant zu besitzen wünschen, sich in portofreien Briefen an mich zu wenden.

Posen, den 8. Mai 1816.

Behrens, Registrator im Justiz-Organisations-Bureau.

Dem Publikum und respective den Johann Friedrich Thielschen Gläubigern wird hierdurch bekannt gemacht, daß in der Johann Friedrich Thielschschen erbschaftlichen Liquidations Sache, der Gottlieb

Czyni się wiadomo Publiczności a respective Wierzycielom niegdy Jana Fryderyka Thielsch, iż w sprawie likwidacyjney nad pozostałością żmarłego Jana Fryderyka Thielsch, Bogumił Piotr Thielsch na dniu 20.

Peter Thielsch am 20sten März a. c. vor dem Greffier des hiesigen Civil-Tribunals sich erklärt hat, daß er nunmehr ohne Vorbehalt des beneficii legis et Inventarii Erbe seines Vaters, des verstorbenen Johann Friedrich Thielsch seyn wolle, und daß daher Derselbe nunmehro verbunden ist, die Gläubiger seines Erblasses Johann Friedrich Thielsch, so weit sie ihre Forderungen wahr machen werden, ohne ferner gegen sie auf die Rechtswohlthat des Inventarii sich zu berufen, zu befriedigen. Da nun diesem zu Folge der ganze Liquidations-Proceß für beendigt anzusehen ist, so ist dato die Reposition der diesfälligen Akten verfügt worden.

Posen, den 26. April 1816.

Königl. Preuß. Civil-Tribunal im Großherzogthum Posen. III. Sektion.

v. Jonemann.
v. Zaborowski.

Marca r. b. przed Pisarzem Trybunału tuteyszego oświadczył się, że teraz chce bydź bez zastrzezenia beneficii legis et inventarii Sukcessorem poniegdy Janie Fryderyku Thielsch, i że przeto w skutku téy Deklaracyi, odtąd tenże Bogumił Piotr Thielsch obowiązany iest zaspokoić Wierzycieli spadkodawcy swego Jana Fryderyka Thielsch, tak dalece ile ci swe Pretensye uprawdzą, nieodwołując się iuż więcéy przeciw nim na Dobrodzieystwo prawne Inwentarza. A że tem samem cały Procefs likwidacyiny zaukończony się uważa, przeto też repozycya Akt byléy Regencyi tuteyszéy w téy sprawie zdziałanych na dniu dzisieyszym zadecydowaną zostala.

Poznań, d. 25. Kwietnia 1816 R.

Królewski Pruski Trybunał Cywilny w Wielkim Xięstwie Poznańskim Wydz: III.

Jonemann.
Zaborowski.

Publikandum.

Es soll die Papier-Mühle nebst denen dazu gehörigen Grundstücken zu Muchodzin, Meseritzer Kreises, belegen, auf den Grund des zwischen den ehrgeachteten Heinrich Eichbaum, Eigenthümer derselben, und dem Prinzipal Creditore, dem edlen Wilhelm Ferdinand Nauke, Mühlen-Meister auf der großen Wassermühle

Obwieszczenie.

Na Mocy w Prześw: Sądzie Pokoiu Powiatu tuteyszego pomiedzy Szl: Heinrikiem Eichbaum Właścicielem Młyna Papierni w Muchodzinie Powiatu Międzyrzeckiego a Szl: Wilhelmem Ferdinandem Nauke Kreditorem Principalnem z Młyna wodnego w Muchodzinie na dniu 29. Marca r. b. zawartéy i w téy mierze

daselbst, in dem hiesigen Friedens-Gericht unter dem 29. März a. c. abgeschlossenen Vergleichs und dieserhalb bei Unterschriebenem gemachten Antrags und welche Papier-Mühle cum attinentiis zufolge der darüber unter dem 11. April a. c. aufgenommenen gerichtlichen Taxe auf 2246 Rthlr. 12 ggr. abgeschätzt worden, im Wege einer öffentlichen Licitation gegen gleich baare Bezahlung und Erfüllung durch den Pluslicitanten der Kaufbedingungen verkauft werden, wozu der erste Termin zur Publikation der Kaufbedingungen und vorläufigen Zuschlage auf Verlangen obengedachter Interessenten auf den 12. Juni anni currentis in der Kanzlei des unterschriebenen Notarii publici um 10 Uhr Vormittags ist anberaumt worden. Es werden daher hiermit alle Kauflustigen, wie auch alle, die rechtliche Ansprüche ex quo cunque jure an diese Papier-Mühle cum pertinentiis zu machen vermeinen, vorgeladen, in diesem Termine persönlich, oder durch gehörig legitimirte Bevollmächtigte zu erscheinen, — Erstere ihre Gebote abzugeben, Andere aber mit denen Real-Ansprüchen sich zu melden, und es soll dem Meistbietenden der Zuschlag des oben genannten Inmobiliis cum attinentiis vorläufig zugeschlagen werden; die etwanigen Real-Kreditores aber werden mit deren Ansprüchen an diese Papier-Mühle und zwar sub praejudicio perpetui silentii für präkludirt erachtet. Eine weitere Information, wie auch die

do podpisanego uczynionego wniosku — zostanie Młyn Papiernia wraz do tego należącemi Gruntami Wsi Muchodzinie w Powiecie Międzyrzeczkiem leząca według urzędowéy na dniu 11. Kwietnia r. b. zdziałanéy Taxy na Summę 2246. Talarów 12. dgro. oszacowana w drodze Licytacyi publicznéy więcéy daiącemu zagotową zaraz zapłatę, i wypełnieniem kondycyi kupna sprzedana do ktoréy to sprzedaży Termin pierwszy do publikacyi kondycyi kupna i przedstanowczego przysądzenia na żądanie Interessentów na dzień 12. Miesiąca Czerwca r. b. w Kancellaryi Urzędnika podpisanego o godzinie 10. przed Południem wyznaczonym zostaię. Wzywa się więc ninieyszym Publiczność kupna tego ochote maiące, oraz wszelcy Kredytorowie ex quo cunque jure do Młyna tego Papierni twierdzić Prawa sobie mogąci aby w Terminie wzwyż wyrażonym osobiście lub przez prawnie umocowanych Pełnomocników stawili się pierwsi swe Licyta drudzy zaś swe realne Pretensye do Protokułu podali — a naywięcéy Licytuiącemu nieruchomości powyż wymienionéy z przyległościami przygotowawcze przysądzenie nastąpi Kredytorowie zaś z swemi Pretensyami do nieruchomości téy, zaprzekludowanych a to sub pre-

Kaufbedingungen sind bei Unterschriebenen zu erfahren. Meseritz, den 20. April 1816.

Königl. Preuß. Groß-Herzogl. Posensch. Notariats-Amt Meseritzer Kreises.

Kezkowski.

judius perpetivi silentii uważani zostaną. Zbior obiaśnień i Kondycyi kupna przeyrzec każdy interessuiący może u podpisanego.

Międzyrzec d. 20. Kwietnia 1816.

Urząd Pisarstwa Aktowego Powiatu Międzyrzeckiego.

W. Kezkowski.

Avertissement.

Die Haltung des hiesigen Theater-Büffets soll anderweitig vom 1sten Juni c. auf Ein Jahr dem Meistbietenden verpachtet werden. Unternehmungslustige werden zu dem deshalb anberaumten Termine auf den 16ten d. M. Vormittags um 10 Uhr, welcher in der Magistrats-Sessions-Stube abgehalten wird, hiermit vorgeladen. Posen, den 9. Mai 1816.

Königl. Preuß. Polizei- und Stadt-Direktor.

Do Zadzierzawienia.

Do Licytacyi Dzierżawy Buffetu w Teatrze Narodowym, od dnia 1. Czerwca r. b. zaczynać się maiącéy, naznaczony iest Termin na dzień 16ty teraznieyszego Miesiąca na Ratuszu o godzinie 10ty przed Południem w Izbie Magistratowéy wzywaią się przeto wszyscy Jchwol: P. P. Cukiernicy tuteysi, aby na powyższym Terminie stawili się i swoie licitum do Protokułu podali.

Poznań, dnia 9. Maja 1816 Roku.

Jego Krol: Mść Directorium Policyi i Miasta.

Getreide-Preis in Posen am 13. Mai.

Der Korzec Waizen 33 Fl. Roggen 19 Fl. 15 pgr. Gerste 11 Fl. 22½ pgr. Hafer 11 Fl. 22½ pgr. Kartoffeln 6 Fl. 7½ pgr. Der Centner Stroh 4 Fl. Der Centner Heu 8 Fl.

Getreide-Preis in Lissa am 10. Mai.

Der Korzec Roggen 24 Fl. Gerste 16 Fl. 15 pgr. Der Centner Heu 4 Fl. 12 pgr. Der Centner Stroh 3 Fl.

Getreide-Preis in Fraustadt am 9. Mai.

Der Warschauer Scheffel Waizen 40 Fl. 5 pgr. Roggen 24 Fl. 20 pgr. Gerste 16 Fl. 18 pgr. Haafer 14 Fl. 10 pgr. Erbsen 20 Fl. 20 pgr. Hierse 31 Fl. 28 pgr. Heidekorn 18 Fl. Bohnen 53 Fl. 20 pgr. Kartoffeln 4 Fl. 24 pgr. Hopfen 15 Fl. Der Bresl. Centner Heu 5 Fl. Das Schock Stroh 20 Fl.